



Nachrichten



**Julia Mühlbacher holt
WM-Medaille**

Seite 23

**Eröffnung
„Historische Sammlung“**

Seite 48



DER BÜRGERMEISTER BERICHTET



Liebe Höhnharterinnen und Höhnharter!

Ich darf euch wieder über die wesentlichen Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung vom 16.03.2023 informieren.

Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss 2022 wurde ausgeglichen mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 3.635.815,02 € beschlossen. In Summe konnten erfreulicherweise insgesamt Zuführungen in Höhe von 748.246,06 € zu laufenden Vorhaben der Gemeinde getätigt werden.

Pfarrcaritas Kindergarten Höhnhart

Der Abgang des Pfarrcaritas Kindergarten Höhnhart belief sich im Jahr 2022 auf 122.691,81 €. Dieser wurde zur Gänze von der Gemeinde Höhnhart übernommen.

Für das Kindergartenjahr 2023/24 wurde die Erhöhung des Elternbeitrages für den Kindergartenbustransport von derzeit 15 € auf 20 € pro Monat beschlossen.

Verlängerung Mietvertrag – Frau Daniela Schönberger

Das Mietverhältnis mit Frau Daniela Schönberger, das am 01. April 2022 begonnen hat und ursprünglich bis 31. März 2023 aufrecht gewesen wäre, wurde nun auf unbestimmte Dauer geschlossen.

Frau Schönberger betreibt im Kellergeschoss des Gemeindeamtes eine Praxis. (Gesundheit, Energetik)

Instandsetzung Güterweg Röckbauer in Buchberg

Einstimmig beschlossen wurde, dass der Güterweg Röckbauer durch den Wegerhaltungsverband Alpenvorland saniert werden soll. Die Baukosten für dieses Vorhaben, an dem sich die Gemeinde Höhnhart mit etwa 13.000 € beteiligt, belaufen sich gesamt auf ca. 57.780 €.

Kostenbeteiligung an der Sanierung der bestehenden Sportstätte des Langlauf- und Biathlonzentrum Lohnsburg

Die Gemeinde Höhnhart beteiligt sich mit 10.000 € an der vom ASVÖ SC Höhnhart und der Marktgemeinde Lohnsburg a. K. geplanten, sehr umfangreichen Sanierung des Langlauf- und Biathlonzentrums in Lohnsburg.

Festlegung eines neuen Feuerwehr- Pflichtbereichskommandanten mit Stellvertreter

Im Zuge der diesjährigen Feuerwehrwahlen legte der langjährige Kommandant Ernst Baier sein Amt bei der FF Thannstraß zurück. Somit war auch die Stelle des Pflichtbereichskommandanten neu zu besetzen.

Herr Johann Reiter, langjähriger Kommandant der FF Höhnhart wurde als neuer Feuerwehr-Pflichtbereichskommandant festgelegt. Die Kommandanten Johannes Lengauer (FF Außerleiten) und Johann Schwarz jun. (FF Thannstraß) wurden als seine Stellvertreter bestimmt.

Dank und Anerkennung möchte ich in diesem Zuge Herrn Ernst Baier aussprechen, der seit 2013 als Pflichtbereichskommandant die Koordinierung aller Feuerwehren in Höhnhart durchführte.

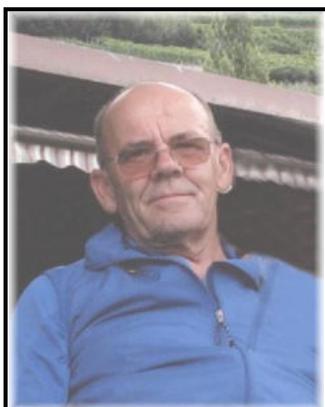
Anschaffung eines Kommandofahrzeuges für die FF Thannstraß

Im Gemeinderat wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass für die FF Thannstraß ein neues Kommandofahrzeug angeschafft werden soll. Die Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf etwa 105.000 € und werden von der FF Thannstraß, Gemeinde Höhnhart sowie dem Land OÖ getragen.

Euer Bürgermeister

Erich Priewasser

STERBEFÄLLE



Johann Wiesbauer

Liedlschwandt 17
im 80. Lebensjahr
† 12.02.2023



Lengauer Theresia

Eitzing 1/2
im 82. Lebensjahr
† 01.03.2023



Johann Baier

Höhhart 28/7
im 77. Lebensjahr
† 22.04.2023



GRATULATIONEN



Johann Hatheier
Peretsdobl 2/2
90 Jahre
am 26.01.2023



Maria Schwarzmair
Stegmühl 9/2
97 Jahre
am 06.02.2023



Johann Fellner
Leitrachstetten 14
80 Jahre
am 22.02.2023



Hermann Moser
Höhhart 14
90 Jahre
am 27.02.2023



Kreszenz Gramiller
Höhhart 27/1
80 Jahre
am 21.03.2023



Elisabeth Erhart
Höhhart 17
85 Jahre
am 02.04.2023



Katharina Hargassner
Unteraichberg 10/2
85 Jahre
am 18.04.2023



Rudolf Irrcher
Herbstheim 25/1
85 Jahre
am 23.04.2023

GEBURTEN



Jonas Straßhofer

Eitzing 1/3

geboren am 24.02.2023



CARITAS OÖ

WIR SIND NAHVERSORGER IM ALTER

Die Caritas OÖ ist mit ihren mehr als 3.200 angestellten Mitarbeiter/innen in den verschiedensten Betreuungsbereichen im Einsatz. Rund 350 davon sind in den Mobilien Pflegediensten tätig. Sie geben Sicherheit, leisten die notwendige Versorgung und bringen Lebensfreude in den Alltag von älteren Menschen, die Unterstützung benötigen. „Mit unermüdlichem Einsatz, fundiertem Fachwissen und großem Engagement sind die Caritas-Mitarbeiter/innen für die Menschen in der Region da“, sagt Caritas OÖ-Direktor Franz Kehrer. Im Bezirk Braunau betreuen derzeit 36 Caritas-Mitarbeiterinnen 180 ältere Menschen in ihrem Zuhause.

Pflegende Angehörige sind eine unverzichtbare Säule in unserem Pflegesystem. Was sie tagtäglich leisten, oftmals im Verborgenen, verdient größte Anerkennung“, bedankt sich Franz Kehrer bei den Angehörigen. Eine wesentliche Form der Unterstützung sind neben der Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige u.a. die Mobilien Pflegedienste.

„Die Mitarbeiter/innen der mobilen Pflege leisten einen entscheidenden Beitrag für die Lebensqualität im Alter in einer Region. Sie sind verlässlich,

pflegen professionell und sorgen mit einer Portion Mitmenschlichkeit dafür, dass man auch im Alter zu Hause gut versorgt ist und wohnen bleiben kann. Wir sind quasi Nahversorger in Sachen Lebensqualität im Alter“, sagt Caritas-Direktor Franz Kehrer.

CARITAS SUCHT VERSTÄRKUNG

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilien Pflegedienste richtig. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten. Voraussetzung ist eine Ausbildung als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Pflegefachassistent/in, Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit, Pflegeassistent/in oder Heimhelfer/in.

Nähere Informationen zu den Mobilien Pflegediensten oder zu Bewerbungen gibt es bei Team-Leiterin Sabine-Maria Karrer unter 0676/87 76 2594 oder jobs.caritas-ooe.at

Im Bezirk Braunau sind die Mobilien Pflegedienste in Höhnhart, Aspach, Roßbach, St. Veit, Polling, Treubach, Moosbach, Helpfau-Uttendorf, Maria Schmolln, Schalchen und St. Johann am Walde im Einsatz..



BETREUBARES WOHNEN

Im betreubaren Wohnen sind derzeit zwei Wohnung Frei!

In sonniger und ruhiger Zentrumslage befindet sich das betreubaure Wohnhaus mit 10 Wohneinheiten. Die Wohnungen sind auf drei Geschosse aufgeteilt und sind mittels Lift barrierefrei und bequem zu erreichen. Für jede Wohnung steht ein eigener Abstellraum im Untergeschoss zur Verfügung. Die schlüsselfertigen Wohnungen wurden mit behindertengerechten Bädern und WC's ausgestattet.

Ihre Vorteile im betreubaren wohnen:

- Sie können Ihren Haushalt selbstständig führen solange Sie das wünschen.
- Sie haben rund um die Uhr Betreuungssicherheit durch die Anbindung zu einer Rettungseinrichtung.
- Sie haben eine ständige Ansprechperson für Ihre tägliche Unterstützung.

- Hohe Förderung der Baukosten durch ein Darlehen des Landes Oberösterreich.
- Sie können das Mittagessen über Essen auf Rädern beziehen.

Betreubares Wohnen ist für:

- Senioren ab einem Alter von 70 Jahren.
- Menschen mit einem leichten bis mittleren Betreuungsbedarf (Pflegestufe 1 bis 3).
- Personen ab 60 Jahren mit schlechter Wohnsituation.

Bei weiteren Fragen oder Interesse können Sie sich gerne bei der Gemeinde Höhnhart unter der Telefonnummer: +437755/5115 melden oder per E-Mail an: gemeinde@hoehnhart.ooe.gv.at

MÜTTERMESSE

Am 05. Februar lud die Pfarre gemeinsam mit der kath. Frauenbewegung alle jungen Mütter, die im vergangenen Jahr ein Kind geboren bzw. getauft haben, zu einer Müttermesse ein. Dabei wurde besonders die Verantwortung und Bedeutung von Müttern in den Mittelpunkt der Betrachtungen gestellt.

Als kleines Zeichen der Anerkennung und der Erinnerung hat die KFB den Müttern eine Kerze verziert und überreicht. Für die musikalische Umrahmung der Messe sorgte der Chor Dona Musica unter der Leitung von Gabi Buchbauer.

Im Anschluss lud Bgm. Erich Priewasser die Mütter zur Mostschenke Schmiedbauer ein, wo er ihnen den Säuglingsgutschein im Wert von € 60,- und ein Kinderspielzeug der Gemeinde überreichte.

Alle wurden zu einem Frühstücks-Brunch eingeladen, damit neben der besinnlichen Feier auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kam. Bei angeregter Unterhaltung konnten die Mütter dort den Tag ausklingen lassen.



WOHN- UND ENERGIEKOSTEN

OÖ. Wohn- und Energiekostenbonus 2023

Um private Haushalte bei der Bewältigung der steigenden Wohn- und Energiekosten zu unterstützen, gibt es – ergänzend zum bestehenden Oö. Heizkosten- und Energiekostenzuschuss 2022/23 – den neuen Oö. Wohn- und Energiekosten-Bonus für das Jahr 2023. Dieser kann einmalig im Zeitraum vom 3. April bis 30. Juni 2023 ausschließlich **online** beantragt werden. Insgesamt sind rund 45 Prozent aller Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher – das sind etwa 290.000 Haushalte.

Fördervoraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Oberösterreich
- Jahreshaushaltseinkommen bis 27.000 Euro (Einpersonenhaushalte) bzw. bis 65.000 Euro (Mehrpersonenhaushalte)

Die Antragsfrist läuft von 3. April bis 30. Juni 2023.

Spätere Antragstellungen können nicht mehr berücksichtig

werden.

Sollte kein Online-Zugang möglich sein und/oder nicht auf die Unterstützung von Verwandten zurückgegriffen werden können, wenden Sie sich bitte an das Bürgerservice der Gemeinde.



Die Höhe des Zuschusses beträgt pro Haushalt:

Einpersonenhaushalt:	€ 200,00
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre:	€ 200,00
Mehrpersonenhaushalt mit 1 Kind unter 18 Jahren:	€ 300,00
Mehrpersonenhaushalt mit 2 oder mehr Kindern unter 18 Jahren:	€ 400,00

GARTENLANDTOUR

Bezirkssieger

Bei der heurigen „Gartenland-Tour“ wurden am 28.02.2023 im VA-Saal Braunau die Preisträger der Garten-Trophy 2022 gekürt.

Veranstaltet wird die Gartenland-Tour vom Gartenland OÖ und der LK OÖ, sie findet im Dreijahresrhythmus statt. Als Bezirkssieger in der Kategorie „Das schönste Wohnhaus“ wurden **Claudia & Gerhard Schickbauer** (Hub 13a) ausgezeichnet und freuten sich über ihren Scheck der OÖ Gärtner, einer Plakette und den schönen Blumenstrauß.





FLURREINIGUNG

Hönhart räumt auf

Bei der jährlichen HUI statt PFUI-Flurreinigungsaktion am Samstag, 18. März 2023 haben die 31 freiwilligen Teilnehmer, darunter 14 Kinder, achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Straßen und Wegen eingesammelt.

Der Bezirksabfallverband stellte Handschuhe, Warnwesten und Müllsäcke für unsere fleißigen Helfer zur Verfügung. Insgesamt wurden 22 Säcke Müll gesammelt.

Abschließend wurden alle zu einer Jause und einem Getränk von der Gemeinde Hönhart und Umweltausschussobmann Franz Preishuber eingeladen.



SENIORENBUND

Nach 20 Jahren wurde bei der jüngsten Jahreshauptversammlung des SB Hönhart der bisherige Langzeitobmann Franz Reinthaler von Frau Elfriede Murauer abgelöst. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Reinthaler wollte schon früher seine Tätigkeit beenden, es war aber schwierig, neue Mitglieder für den Vorstand zu finden. Aber gut Ding braucht eben Weile, ein neuer Wahlvorschlag konnte erstellt werden, über den dann Bezirksobmann Schweiberer abstimmen ließ. Die neu gewählte Obfrau Elfriede bedankte sich für das Vertrauen, nahm die Wahl an und wird nun mit einer verjüngten Mannschaft den Seniorenbund führen. Altobmann Franz Reinthaler wurde einstimmig zum Ehrenobmann gewählt.



FIRST RESPONDER

- denn oft gilt: „Jede Sekunde zählt!“

First Responder System in Aspach installiert - denn oft gilt: „Jede Sekunde zählt!“

Das Rotkreuz-First Responder System Aspach wurde nach einjähriger Vorbereitungszeit im Jänner 2023 in Betrieb genommen. Das Team besteht derzeit aus sieben freiwilligen Mitarbeiter:innen, die alle aktive Rettungssanitäter:innen sind und den Ortsstellen Rotes Kreuz Ortsstelle Altheim, Rotes Kreuz Ortsstelle Mattighofen und Rotes Kreuz Ortsstelle Mettmach angehören. Als Teamleiter fungiert Anton Witzmann, freiwilliger Rettungsdienst-Mitarbeiter der Ortsstelle Altheim und Leiter der Ortsstelle Aspach. Zum Einsatzgebiet gehören die Gemeinden Aspach, Höhnhart, St. Veit und Roßbach.

Ein First Responder (Helfer vor Ort) wird bei Notfällen zum Einsatzort entsandt um die Zeit bis zum Eintreffen eines Rettungsfahrzeuges zu überbrücken und erste Sanitätshilfe-Maßnahmen einzuleiten. Oft gilt: Jede Sekunde zählt!

Am 16. Jänner 2023 wurde das First Responder Team Aspach von Rotkreuz-Bezirksstellenleiter BH Mag. Gerald Kronberger und den anwesenden Bürgermeister:innen in Dienst gestellt.

Ein herzliches Danke gilt den Sponsoren die die Notwendige Notfallausrüstung finanziert haben:

- 1 Notfallausrüstung finanziert aus St. Veit: Gemeinde St. Veit, Freiwillige Feuerwehr St. Veit
- 1 Notfallausrüstung finanziert aus Rossbach: Privatspende von Bgm. Franz Bernroither
- 1 Notfallausrüstung finanziert aus Höhnhart: Baustoff Stegmühl, TSD Innviertel, Bernhofer Gesenkschmiede GmbH
- 2 Notfallausrüstungen finanziert aus Aspach: Marktgemeinde Aspach, Witzmann Mühle GmbH
- 2 Notfallausrüstungen finanziert von der Rotkreuz-Bezirksstelle Braunau

Bild: Abdruck honorarfrei, Credit: RK/LV OÖ





HUNDEHALTERGESETZ

Leinenpflicht im Ortsgebiet

Im Ortsgebiet besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht. Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielflächen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen besteht Leinen- und Maulkorbpflicht.

Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf die Leine nicht länger als 1,5 m sein (Führen an der "kurzen Leine"), damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann. Die Leine muss auch dem Körpergewicht und der Körpergröße des Hundes entsprechend fest sein!

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich.

Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Auffällige Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet, ausgenommen in eingezäunten Freilaufflächen, an der Leine und mit Maulkorb geführt werden; in nicht eingezäunten Freilaufflächen gilt Maulkorbpflicht.

Hundehaufen sind vom Hundehalter zu entfernen. Grundsätzlich haben **Hundehalter** die Pflicht, den Hundekot aufzuheben und zu entsorgen. Ausnahmen gelten nur dort, wo die Entsorgung dem Halter nicht möglich oder nicht zumutbar ist. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Hund sein Geschäft auf dem Gehweg, im Park oder auf einer privaten Wiese erledigt.

SCHUTZIMPfung

Schutzimpfung Masern, Mumps und Röteln

Aktuell verzeichnet Österreich eine besorgniserregende Fallhäufung der Masernerkrankungen. Seit Beginn des Jahres 2023 sind bereits insgesamt 31 Masernfälle gemeldet worden. Da Pandemiebedingt die Impfungsrate rückläufig ist, ist es gerade jetzt besonders wichtig, dass bestehende Impflücken ehestmöglich geschlossen werden. Masern, Mumps und Röteln werden aber vielfach als "einfache Kinderkrankheiten" unterschätzt, Jedoch können die Krankheitsfolgen von Masern schwerwiegend sein. Bei 20 von 100 Fällen von Masern treten Komplikationen wie Bronchitis, Mittelohr- und/oder Lungenentzündung auf. Selten kann Jahre später ein Dauerschaden auftreten. Wir bitten daher, bei fehlender Immunität den Kombinationsimpfstoff

Masern gemeinsam mit Komponenten gegen Mumps und Röteln kostenfrei nachzuholen.

Die Schutzimpfung findet an folgenden Tagen statt:

- **Montag, Dienstag und Donnerstag**

jeweils von **08:00 bis 12:00** und **13:00 bis 16:00** Uhr

Ort: Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn

Hammersteinplatz 1, 5280 Braunau

Erdgeschoss, Zimmer 6/10

nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07722 / 803-60452 oder 60453

Die Schutzimpfung ist kostenlos.

WINDELGUTSCHEINE

1 Tonne Windelmüll sparen



Ein Baby verbraucht bis zum Trockenwerden durchschnittlich 6.000 Windeln. Das belastet die Umwelt und das Familienbudget. Die Umwelt Profis Braunau und der Verein WIWA unterstützen junge Eltern mit einem 122-Euro-Windelgutschein. Für saubere Pops und eine saubere Umwelt.

Jedes Wickelkind produziert etwa eine Tonne Windelmüll. Auf einer Deponie würden die Windeln 450 Jahre brauchen, um zu verrotten. Führt man die feuchten Windeln der thermischen Verwertung zu, entsteht wiederum CO₂.

40% weniger CO₂ dank Stoffwindeln

Die Lösung für dieses Müllproblem können Stoffwindeln sein. Sie werden nur einmal gekauft, lange genutzt und ersparen der jungen Familie langfristig hohe Kosten. Bei richtiger Handhabung kann so die CO₂-Emission bis zu 40% reduziert werden.

122 Euro für Starter-Set

Die Eranschaffung eines Wickelsets ist kostenintensiv. Hier unterstützen die Umwelt Profis Braunau gemeinsam mit dem Verein WIWA: Mit einem 122 Euro Gutschein. Dies soll umweltbewussten Eltern den Einstieg erleichtern und die Entscheidung zu mehr Nachhaltigkeit ermöglichen. Der Gutschein kann bei allen WIWA-Partnern eingelöst werden. Übrigens: In vielen Gemeinden im Bezirk Braunau gibt es zusätzliche Förderungen für die Anschaffung von Stoffwindeln.

„Ich habe meine Kinder ebenfalls mit Stoffwindeln gewickelt und bin restlos überzeugt. Denn die Vorteile überwiegen einfach“, weiß Petra Wagner vom Bezirksabfallverband Braunau und zählt auf: „Durch Stoffwindeln lassen sich bis zu 1.000 Euro pro Kind einsparen und die Umwelt freut sich: Denn 1.000 Kilo Nassmüll fallen weg, was eine enorme CO₂-Ersparnis bedeutet. Mittlerweile sind die Stoffwindeln außerdem nicht nur schick, sondern auch pflegeleicht und einfach in der Handhabung. Bei guter Pflege, können die Windeln auch an kleine Geschwister weitergegeben werden. Außerdem werden die Kleinkinder häufig schneller trocken.“ Aufgrund des Mehrwerts haben der Bezirksabfallverband Braunau und WIWA haben deshalb die Windelförderung auch nochmal erhöht – von bisher 62 Euro auf nunmehr 122 Euro.

Startkosten von 250 Euro

Ein Mehrwegwindelset, mit dem Mamas und Papas durchgängig wickeln können, kostet ab 250 Euro. Dank der Förderung von 122 Euro wird somit fast die Hälfte der Kosten übernommen. Wer bereits Stoffwindeln nutzt und „Nachschub“ braucht, erhält ab einem Einkaufswert von 125 Euro, eine Förderung von mindestens 50 Euro. Die Gutscheine erhalten Eltern beim Amt ihrer Heimatgemeinde.

Müllvermeidung kann so einfach sein. Jede Wegwerfwindel, die eingespart wird, ist ein Gewinn für unsere Umwelt und unsere Zukunft.

Presseaussendung der Umwelt Profis Braunau, 09. Februar 2023





PFARRCARITAS KINDERGARTEN

Natur begreifen

Gemeinsam haben wir in den letzten Wochen die Natur erkundet und die Veränderungen durch den Frühlingsbeginn beobachtet. Bei einem kleinen Waldspaziergang, im Garten oder auch in Büchern haben wir uns verschiedene Tiere als auch Blumen angesehen. Besonders die Frühlingsboten haben es den Kindern angetan, gemeinsam haben wir uns ans Blumen bestimmen gemacht und von allen Blumen, die wir auf unseren Wegen entdecken konnten Fotos gemacht und sie im Anschluss bestimmt.

Außerdem sind wir verschiedensten Fragen nachgegangen und haben gemeinsam herausgefunden, dass Ameisen mehrere Stunden schlafen, dass sie weder ihre Augen schließen, noch sich setzen oder hinlegen können.

Kinder haben von sich aus großes Interesse, die Welt mit allen ihren Facetten zu entdecken. Lasst uns gemeinsam versuchen die Welt mit Kinderaugen zu sehen und die Schönheit und Einzigartigkeit der Natur entdecken. Geben wir den Kindern eine Chance die Natur zu begreifen.

„Nimm ein Kind an die Hand und lass dich von ihm führen. Betrachte die Steine, die es aufhebt und höre zu, was es dir erzählt. Zur Belohnung zeigt es dir eine Welt, die du längst vergessen hast.“ (Unbekannt)



Erstes Picknick im Wald

Die ersten warmen Sonnenstrahlen wollten wir im Wald genießen. Wir machten einen Ausflug, nahmen unsere Rucksäcke mit der Jause mit und genossen diese nach ein paar Kletterhürden am Boden im Wald. Die Sonne tat sehr gut und es kamen richtige erste Frühlingsgefühle hoch.

Die Sonne scheint

Die Sonne scheint, es ist soweit dass die Natur erwacht. Nun schwirrt es wieder in der Luft, der Winter ist vollbracht.

Ein Fliegen, Krabbeln, überall, auch ein leises Brummeln, von haufenweise Kleintier und von dicken Hummeln.

Die schmeißen ihren Motor an und düsen summend los... Der Frühling ist von Wundern voll -so bunt, so schön, so groß.

(Annette Andersen)



Aktuelles aus der Apfelbaumgruppe

Momentan beschäftigen wir uns in der Apfelbaumgruppe mit dem Thema „Frühling“. Dazu lernen wir verschiedene Blumen kennen und schmücken unseren Gruppenraum frühlingshaft. Außerdem begleitet uns das Thema „Experimentieren“ durch unseren Alltag. Kinder sind in hohem Maße an physikalischen, chemischen und biologischen Vorgängen interessiert. Schon als Babys untersuchen sie die Eigenschaften der für sie erreichbaren Objekte, wobei sie z.B. die Schwerkraft entdecken. Dieses Interesse möchten wir natürlich auch im Kindergarten aufgreifen und spezielle Angebote setzen. Gerade üben sich die Kinder im Schütten von Wasser und erfahren dabei, wie sich verschiedene Wassermengen in unterschiedlichen Gefäßen verhalten. Dies ist natür-

lich auch eine spielerische Möglichkeit, um das Einfüllen von Gläsern zu üben. Auch wenn manchmal ein wenig Wasser verschüttet wird: Es geht hierbei vielmehr um den Lernprozess und nicht um ein Ergebnis.

„Kinder sind mehr Forscher als Schüler. Sie müssen experimentieren und daraus ihre eigenen Schlüsse ziehen.“ (Jesper Jul)



Veränderung in der Krabbelkäfergruppe

In der Krabbelkäfergruppe hat sich personaltechnisch in den letzten Wochen einiges verändert, da die Pädagogin in der Gruppe schwanger ist. Diese sehr freudige Nachricht bedeutet allerdings auch, dass sie ab sofort nicht mehr in der Gruppe arbeiten darf. Die freie Stelle wurde bereits ausgeschrieben und wir hoffen, baldigst eine Pädagogin für die Krabbelkäfergruppe zu finden. Solange sind Severine und Christi bemüht, den Alltag für die Kinder wie bisher weiterzuführen, was ihnen bereits in den letzten Wochen super gelungen ist.

„Veränderung ist das einzige Konstante im Leben“ (Heraklit)



VOLKSSCHULE

Erkundungstour mit der Höhnharter Jägerschaft

Am 27. Jänner besuchte uns Erhart Martin von der Höhnharter Jägerschaft, um mit uns eine Erkundungstour in den Wald zu unternehmen.

Dabei wurde den Kindern der Volksschule Höhnhart Wissenswertes rund ums Thema „Lebensraum Wald“ vermittelt.

Während der Wanderung machte Martin an bestimmten Stellen immer wieder kurze Stopps, um uns Einblicke zu den heimischen Wildtierarten und deren Lebensräume zu geben.

Außerdem erklärte er uns auch, was eigentlich genau die Aufgaben eines Jägers sind und warum es wichtig ist, dass sich die Jäger um ihre Reviere kümmern.



Willst du Fliegen lernen?

Am 3. Februar besuchten uns die Höhnharter Skispringer, um uns von ihrer Sportart zu begeistern.

Die Kinder durften an diesem Tag im Turnsaal nicht nur skisprungspezifische Stationen durchlaufen, sondern konnten auch die Ausrüstung eines Schispringers begutachten.

Wir bedanken uns sehr herzlich für den Besuch! Allen Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht.



Wildes Faschingstreiben in der Schule

Da der Faschingsdienstag dieses Jahr genau in den Semesterferien war, beschlossen wir kurzerhand, die Faschingsfeier in der Schule einfach vorzulegen. Zuerst machten wir einen kurzen Marsch in Richtung Ortszentrum, wo wir der Gemeinde und der Raiffeisenbank einen Besuch abstatteten.

Anschließend gingen wir wieder zurück zur Schule, wo wir dann im Turnsaal lustige Faschingsspiele spielten und zu Musik tanzten. Abschließend erfreuten sich die Kinder an einem Faschingskrapfen.



Besuch von der Zahnfee

Nach zweijähriger coronabedingter Pause durfte uns heuer endlich wieder die Zahnfee besuchen.

Sehr anschaulich und überzeugend schilderte sie den SchülerInnen die Notwendigkeit der täglichen Zahnpflege.

Zudem erklärte sie auch, dass gesunde Ernährung wesentlich zur Zahngesundheit beitrage und veranschaulichte, wie man durch vorbeugende Maßnahmen unangenehme Besuche beim Zahnarzt vermeiden kann.

Zum Ende ihres Vortrages erhielten alle SchülerInnen eine Zahnbürste als Geschenk.





Besuch der Musikkapelle Hönhart

Am Mittwoch, 22.03.2023 besuchte uns der Musikverein Hönhart und brachte den Kindern die Instrumente der Blasmusik näher.

Am Programm standen die Instrumente Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba und Schlagzeug.

Die Kinder bekamen einen kleinen Einblick in die Welt der Blasmusik und konnten zum Schluss selber nach Belieben die Instrumente ausprobieren.

Hast DU Interesse ein Instrument zu lernen oder kennst jemanden, der Lust hätte eine musikalische Ausbildung zu starten?

Melde dich gerne beim Musikverein Hönhart.

Weitere Fotos finden Sie auf der Facebookseite des Musikverein Hönhart.



Sport und Fun Messe in Ried



Ganz nach dem Motto „Es lebe der Sport“ machte sich die 4. Klasse samt Klassenvorstand Baier Klaus und Direktorin Frau Wiesauer Martina am 24.03 auf den Weg nach Ried, um dort die Sport und Fun Messe zu besuchen.

Eingeteilt in 4er Gruppen durften die SchülerInnen selbstständig die schier unzähligen Sportarten, die die unterschiedlichen Aussteller auf insgesamt 13000 m² vorstellten, testen.

Zu den absoluten Highlights zählten unter anderem die Airtrack-Matte, die Hindernisparcours und vor allem die Kletterhalle, wo einige Kinder ganz hoch hinaus wollten.

Besuch der EXE (Experimentale) in der HTL Braunau

Am 29.3 besuchte die 4. Klasse der Volksschule Höhnhart samt den Lehrern Baier Klaus und Manuel Preishuber die EXE in der HTL Braunau.

Gemeinsam mit der VS Rossbach, mit welcher wir uns einen Bus teilten, erreichten wir um etwa 8.30 unser Ziel.

Bereits bei der Ankunft machten unsere SchülerInnen große Augen, als wir die lange Warteschlange vor der HTL sahen. Wir waren nämlich nicht die einzige Klasse, die sich dieses Event nicht entgehen lassen wollte: 1600 andere SchülerInnen aus Volks- und Mittelschulen wollten nämlich ebenso Experimente mit Feuer, Licht und Robotern sehen.

Zwei Schüler der HTL führten uns durch die

verschiedenen Stationen, wo wir unter anderem sehen konnten, wie 3D-Drucker funktionieren, wie Roboter programmiert werden können oder wie Laser ein Schachbrettmuster auf ein Stück Glas lasern.



Osterüberraschung der Firma Bernhofer

Der Osterhase war in der Schule! Beinahe schon traditionell, und dennoch keineswegs selbstverständlich, besuchte uns auch heuer wieder die Firma Bernhofer und brachte kleine Osterüberraschungen vorbei. Nachdem sich alle 4 Klassen mit einem Osterlied bei den Vertretern der Firma Bernhofer bedankten, wurden anschließend sofort die Leckereien vernascht. Wir sagen noch einmal DANKE und wünschen der gesamten Firma Bernhofer Frohe Ostern!





GESUNDE GEMEINDE

Turnangebote

Der Winter ist vorbei und so stellt sich das Turnen wieder ein. Wir haben mit Pilates, Fit im Winter und dem Nachmittagsturnen aufgehört. Ich bedanke mich bei den Vorturnern und allen Mitturnern.

Bodystyling und das Outdoor Training geht noch weiter.

An alle die gerne Nordic Walking gehen. Wir gehen jetzt wieder Dienstags um 19.00 . Abmarsch ist beim Gemeindeamt.

Gesunde Jause

Diese leckeren Sachen gab es zur Schuljause: gefüllte Salzstangerl, Apfelkarottenaufstrichbrote, Erdäpfelsuppe mit kleinem Gebäck, Apfelmus mit Schokobrötchen, Eiaufstrichbrote mit Gemüse und Obstsalat, ein Fastenbeugerl (hat bei uns einen Osterbrauch) und Radieschenvollkornbrote. Zu Ostern bekamen die Kinder ein goldenes Osterei in einer Schachtelform mit einer Ostergeschichte.



Verabschiedung

Am 26.01.23 musste ich wieder zwei von meinen lieben Mitarbeitern verabschieden, unsere Gerlinde Steinberger und Monika Meixner. Danke liebe Gerlinde für deine wertvolle Mitarbeit, du bist und warst eine so zu verlässliche Mitarbeiterin, die mir stets den Rücken freigehalten hat, und ich vermisse dich schon heute.

Auch unsere liebe, stets lustige Mitarbeiterin Monika Meixner musste ich nach 10 Jahren toller Unterstützung auf Wiedersehen sagen. Wir bedanken uns ALLE für die gute Zusammenarbeit und wünschen euch beiden alles Gute.

So schwer es mir auch immer wieder fällt, eine große Freude bleibt – unsere Freundschaft.

Obfrau Johanna Hintermair



Männergesundheit



Schon lange wird in Höhnhart Tarok gespielt. Das Kartenspiel, das 1425 in Oberitalien entstanden ist, wird heute in verschiedensten Varianten von Sizilien bis Dänemark und Frankreich gespielt.

Faszinierend sind dabei die kunstvoll gestalteten Karten. Und für den Spieler die vielen möglichen Varianten, die Tarok zum absoluten Königsspiel machen.

Höhnharter Erzählungen besagen auch, dass früher bei den Bauern vor allem im Winter, wenn schon nicht täglich dann zumindest wöchentlich gespielt wurde.

Nun hatten sich einige Höhnharter Tarok-Fans entschlossen einen Kurs zu veranstalten.

Unter Leitung von Tarok Altmeister Johann Stempfer der unterstützt wurde von Georg Buchecker, Josef Sattlercker, Ferdinand Hintermair und Johann Meixner fanden dann 4 Tarok-Abende im März 2023 statt.

Die hohe Anzahl von ca. 20 Kursteilnehmern hat gezeigt, dass in der Bevölkerung hohes Interesse herrscht. Trotz hoher geistiger Anstrengung blieben alle an der Karte mehr oder weniger hängen.

Auch eine Gruppe Frauen war unter den interessierten Teilnehmern. Nun geht es daran dranzubleiben und das Gelernte in die Praxis umzusetzen.



Hoangarten

Einladung zur gemeinsamen Häkel-/Strickrunde

Wir treffen uns bis zur Sommerpause immer am Mittwoch ab 18.15 Uhr, Parrhof Höhnhart, 1. Stock um viele Anregungen, Muster und Tricks auszutauschen. Ebenso werden viele neue Anregungen gegeben und Anfänger werden tatkräftig unterstützt.

Bei uns ist jeder willkommen, egal in welcher Altersgruppe!

Material und Zubehör kann beim Handarbeitsabend erworben werden!





Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden

Aktuelle Gesundheitsinformationen beim Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden im Bezirk Braunau.

In den Räumlichkeiten des Stadtsaals Mattighofen fand am 24. April 2023 das Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden Braunau statt. Über 130 Teilnehmer/innen folgten der Einladung der Abteilung Gesundheit des Landes OÖ und der zuständigen Regionalbetreuungen Claudia Weibold und Nina Sinnhuber.

Die aktuellen Programme und Projekte der Gesundheitsförderung mit praktischen Umsetzungsmöglichkeiten wurden von Mag. Doris Kasberger von der Abteilung Gesundheit vorgestellt. Auch der neue Jahreschwerpunkt „gesund betreuen. gesund bleiben“ war Thema des Abends.

Wissenswertes aus dem Bezirk Braunau präsentierten die Regionalbetreuerinnen Claudia Weibold und

Nina Sinnhuber und gaben damit einen Einblick in das ehrenamtliche Engagement in den Gesunden des Bezirks.

Ehrenamtliche sind das Herzstück vieler Initiativen und gestalten das Gemeindeleben maßgeblich mit. Ohne freiwilliges Engagement und Ehrenamt wäre die Gesunde Gemeinde in ihrer Vielfalt undenkbar. Aber wie kann man Interessierte ansprechen und zum Mitwirken motivieren? Petra Köppl, Leiterin des Unabhängigen Landesfreiwilligenzentrums, präsentierte Ideen und Erfahrungen zur Gewinnung von Ehrenamtlichen.

Für ihre langjährigen, ehrenamtlichen Tätigkeiten wurden im Rahmen des Bezirkstreffens folgende insgesamt 21 Arbeitskreisleiter/innen geehrt, darunter Johanna Hintermair der Gesunden Gemeinde Höhnhart.

Foto: Fotostudio Manfred Fesl, Mattighofen



KULTURAUSSCHUSS

Kinderfasching

Am Sonntag, 12.02.2023 lud die Gemeinde Höhnhart zum Kinderfasching beim Gasthaus Gramiller ein. Lustige Spiele, tolle Musik und ganz viel Platz zum Tanzen und Herumtoben ließen den Nachmittag für die kleinen Faschingsfreunde im Flug vergehen. Das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm mit Spiel und viel Spaß begeisterte Klein und Groß. Und wenn sich zwischendurch der Hunger meldete, war mit kostenlosen Faschingskräpfen für die Kinder schnell für neue Energie gesorgt.



ASVÖ SC HÖHNHART-SKISPRUNG

Jedermann Team-Biathlon ein großer Erfolg

Die zwölfte Auflage des Jedermann Team-Biathlons in der Höhnharter Borbet Allianz Arena war ein großer Erfolg. 36 Teams zu je drei Hobby-Biathleten kämpften auf einer selektiven 150 Meter Runde und am Luftgewehr-Schießstand mehr als drei Stunden um den Sieg.

Im A-Bewerb setzte sich das Skispringer-Team „Oweschedln 1“ mit Daniel Keil, Peter Flotzinger und Alexander Achleitner durch. Auf den Rängen zwei und drei landeten die Mountainbiker aus Maria Schmolln („Stromdoping E-X-Biker“) und die „Schiasflitzer“. Den B-Bewerb gewann die Familie Beck mit Toni, Maria und Martina Beck.

„Es war eine großartige Veranstaltung mit vielen lustigen K.O.-Duellen. Wir haben nicht mit so vielen Teilnehmern und Zuseher gerechnet. Der Dank gilt allen Sektionen des Skiclubs, die vorbildlich zusammengearbeitet haben“, freute sich Gerold Sattlecker, der Obmann des ASVÖ SC Höhnhart.



Toller Skisprung-Sport in Höhnhart

In der Höhnharter Borbet Allianz Arena wurde am 17.02.- 18.02.2023 ein toller Skisprung-Sport geboten. 38 Kinder und Jugendliche kämpften beim Landescup am Freitagabend und bei den Landesmeisterschaften am Samstag um Medaillen im Skispringen und in der Nordischen Kombination. Trotz frühlingshafter Temperaturen schafften es die Verantwortlichen des ASVÖ SC Höhnhart die Schanzen in Topzustand zu präsentieren.



Für den SC Höhnhart gab es zahlreiche Podestplätze und insgesamt vier Siege. Fabian Kampl gewann das Landescup-Springen in der Klasse Schüler 1b. Benjamin Eitzlmair siegte beim Landesmeisterschafts-Springen in der Klasse Kinder 1, während Alois Schneiderbanger in dieser Klasse Landesmeister in der Nordischen Kombination wurde. Zum Abschluss holte sich Peter Flotzinger den Landesmeistertitel in der Nordischen Kombination bei den Schülern 2.

„Trotz des starken Windes und der hohen Temperaturen waren es tolle Wettkämpfe“, freute sich Simon Schuller, der Sektionsleiter Sprunglauf beim SC Höhnhart.

Der krönende Abschluss des Wochenendes war das Schanzenfest und Anfängerspringen am Samstagnachmittag. 27 Mädchen und Burschen waren gekommen, um die allerersten Sprünge in Höhnhart zu machen. „Wir freuen uns über diesen Zuspruch. Unsere Besuche in den umliegenden Volksschulen haben offenbar Wirkung gezeigt“, freute sich ÖSV-Nachwuchs-Koordinator Michael Grubinger über das erfolgreiche Schanzenfest. Aufgrund des großen Zuspruchs wird der SC Höhnhart für die Anfänger jeweils Dienstag und Freitag von 17.00 – 19.00 Uhr ein Training anbieten. Alle Interessierten können sich auch unter schoehnhart@hotmail.com bzw. 0699/17200373 melden.



Julia Mühlbacher holt WM-Medaille

Julia Mühlbacher hat nach ihrem ersten Weltcup-Podestplatz in Rasnov (ROU) bei der nordischen Ski-WM in Planica (SLO) nachgelegt. Die Athletin des ASVÖ SC Höhnhart wurde im Einzelspringen von der Normalschanze als zweit beste Österreicherin starke Elfte. Zudem hatte die Inviertlerin bei der Junioren-WM vor kurzem die Bronzemedaille geholt. „Auch wenn wir gewusst haben, dass Julia sehr talentiert ist, ist jetzt alles sehr schnell gegangen. Ich glaube, sie wird uns noch viel Freude machen“, so Gerold Sattlecker, der Obmann des ASVÖ SC Höhnhart.

Doch die große Sensation schaffte die 18-Jährige aus Schalchen mit ihren Kolleginnen im Teamspringen. Eva Pinkelnig, Chiara Kreuzer, Jacqueline Seifriedsberger und Julia Mühlbacher holten hinter Deutschland die Silbermedaille.



Silber trotz Verletzung

Dabei hatte sich die Inviertlerin zwischen den beiden Durchgängen des Teambewerbs am Bein verletzt. Mühlbacher war über eine Stiege gestolpert und hatte sich eine klaffende Wunde am Schienbein geholt. Trotzdem zeigte die Springerin des SC Höhnhart einen starken 96,5 Meter Sprung und trug somit maßgeblich zur Silbermedaille bei. „Ich bin von mir selbst überrascht“, sagte Mühlbacher nach dem zweiten Durchgang. Cheftrainer Harald Rodlauer lobte die WM-Debütantin. „Sie hat maßgeblichen Anteil an dieser Silbermedaille“.



Für das Mixed-Springen musste Mühlbacher aufgrund ihrer Verletzung passen, für die Grobschanze will sie wieder fit sein. Aber schon jetzt hat sich für die Skispringerin des SC Höhnhart ein Traum erfüllt.



Empfang für Julia Mühlbacher

Julia Mühlbacher, WM-Silbermedaillengewinnerin im Skispringen, wurde am Freitagabend in ihrer Heimatgemeinde Schalchen empfangen. Familie, Freunde und Bekannte aus Schalchen, politische Prominenz und viele Mitglieder des ASVÖ SC Höhnhart, für den Mühlbacher seit Kindertagen springt, versammelten sich in der Schalchener Freizeithalle, um die Vizeweltmeisterin hochleben zu lassen.

Vorbild für den Nachwuchs

Mühlbacher zeigte sich überrascht vom großen Rummel. „Ich hätte nicht gedacht, dass so viele Leute kommen. Es freut mich sehr, dass so viele bei meinen Wettkämpfen mitfiebern“, so die WM-Zweite. Auch für den SC Höhnhart ist der Erfolg Mühlbachers etwas ganz Besonderes. „Sie wurde 2012 von unserem Trainer Marco Moharitsch entdeckt und von unserem damaligen Chefcoach Christian Schmitzberger gefördert.



ALPENVEREIN

Winterwanderung Plöckenstein (1379m)

Leider hatte uns das weihnachtliche Tauwetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und ich musste mir statt der angekündigten Schneeschuh-tour eine Winterwanderung überlegen.

Wir starteten um 7:30 Uhr zu fünft im Auto nach Klaffer am Hochficht. Unser Ausgangspunkt war Holzschlag, dieser Ort liegt nahe am Skigebiet Hochficht. Der erste Teil des Weges führte uns gemütlich im Wald auf einer Fortstraße zum Zollhäusel an der tschechischen Grenze. Hier verließen wir den gut ausgebauten Weg und stiegen in mäßiger Steigung immer an der österreichisch-tschechischen Grenze bergauf. Je höher wir kamen, um so eisiger wurde der Weg. Oben angekommen, war es zumindest etwas winterlich verschneit und der kalte „böhmische“ Wind wehte uns um die Ohren. Wir kraxelten zum Gipfelkreuz hinauf und bestaunten die großartige Aussicht, die vom Moldaustausee bis zum Dachstein reichte. Schnell stiegen wir aber

wieder ab und machten lieber im Windschatten der großen Granitfelsen eine Pause. Beim weiteren Abstieg wählten wir ab dem Zollhäusel einen anderen Weg um zum Gasthaus „Zum Überleben“ zu gelangen. Hier kehrten wir dann ein und konnten sogar noch ein bisschen Sonnenschein auf der Terrasse genießen, bevor wir zum Auto zurückmarschierten.



ASVÖ SC HÖHNHART FAUSTBALL

Aufstieg für Höhnharts Faustballer

Höhnhart Faustball Männer-Team ist weiterhin nicht zu stoppen. Die Innviertler gewannen beim Saisonfinale der 2. Landesliga Süd alle drei Spiele gegen Schärding, Schwanenstadt und Grieskirchen. Somit steigen Niclas Mühlbacher & Co. ungeschlagen in die 1. Landesliga auf. Für die Höhnharter ist es nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga und die 1. Bundesliga am Feld der dritte Aufstieg in Folge. „Eigentlich war die Teilnahme an der Hallen-Meisterschaft nur zu Trainingszwecken gedacht, nun steigen die Jungs wiederum auf. Wir sind somit seit 23 Spielen ungeschlagen“, freute sich Trainer Lukas Diermair.

Nachwuchs ebenfalls erfolgreich

Auch der Höhnharter Nachwuchs ist weiterhin erfolgreich. In der Klasse der U-10 gewann Höhnhart 1 die Bezirksmeisterschaft vor Franking und Höhnhart 2. Höhnhart 3 wurde am Ende guter Sechster. „Wir sind extrem stolz auf unseren Nachwuchs. Es freut uns, dass wir so viele Kinder und Jugendliche im Verein betreuen dürfen“, so Diermair.



Darts Turnier ein großer Erfolg

Das dritte Darts-Turnier der Höhnharter Faustballer war wiederum ein großer Erfolg. 52 Teilnehmer gingen am Samstag, 27.03.2023 im Gasthof Gramiller an den Start und kämpften um den Sieg. Im Männerbewerb setzte sich am Ende Christoph Wiesinger vor Thomas Schrattecker und Roland Lengauer durch. Bei den Damen ging der Sieg an Eva Hintermair.

Erlös gespendet

Das Turnier wurde auch genutzt, um Spenden für die Familie Schachinger aus Mettmach zu sammeln. „Die Familie wurde durch einen tragischen Todesfall des Vaters erschüttert. Wir wollten schnell und unbürokratisch helfen und haben den Erlös des Turniers gespendet. Die Spieler haben zudem ihr Preisgeld gespendet. Insgesamt sind 1.500 Euro zusammengekommen“, sagte Lukas Diermair, der Sektionsleiter Faustball beim ASVÖ SC Höhnhart.





FEUERWEHR HÖHNHART

Blackout Übung in Hönhart

Die freiwillige Feuerwehr Hönhart führte am 18.01. eine Blackout-Übung durch, so wie viele andere Feuerwehren in den umliegenden Gemeinden. Verschiedenste Szenarien wurden an diesem Tag abgearbeitet. Um sich auf einen möglichen Ernstfall vorzubereiten, wurde in Hönhart ein Blackout-Szenario an dem Abend geübt. Es wurde ein flächendeckender Stromausfall simuliert. Die Übungsannahme war, dass die Stromversorgung längere Zeit nicht funktionieren wird.

Nachdem die Rolltore der Feuerwehrhäuser händisch aufgezogen wurden, startete die Feuerwehr Mannschaft die unterschiedlichen Aufgaben, die gestellt wurden. Da im Falle eines Blackouts das reguläre Kommunikationsnetz nicht zur Verfügung steht, wurde bei der gesamten Übung nur mittels Funkgeräte kommuniziert.

Es wurden Notstromaggregate organisiert und aktiviert, unter anderem um die Frischwasserversorgung zu sichern, die Abwasserentsorgung und Heizung zu

Einsatz auf der Hochstraße

Am Dienstag, 03. Jänner gegen 22:00 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Hönhart zur Beseitigung einer Ölspur nach einem Verkehrsunfall auf der Hochstraße alarmiert.

Ein Fahrzeug kam aus bislang unbekannter Ursache rechts von der Fahrbahn ab und krachte gegen die Leitschiene und blieb darauf hängen. Das beschädigte Auto verlor einiges an Flüssigkeit.

Die Feuerwehr rückte zur Beseitigung der Ölspur mit 23 Mann an und allarmierte den Abschleppdienst. Durch die Einsatzkräfte wurde die Einsatzstelle abgesichert und einige Säcke Ölbindemittel auf die Ölspur aufgebracht. Die Fahrbahn wurde anschlie-

betreuen. Folgende Daten sollen im Rahmen der Blackout- und Notfallkommunikationsübung geprüft bzw. ggf. im System korrigiert oder neu eingegeben werden: Vorhandene Ausrüstung für die Erste Hilfe (Erste Hilfe, Verbandskästen), Vorhandene Ausrüstung für eine Schlafgelegenheit, Stromerzeuger und Lebensmittelgrundversorgung.

Inventarverzeichnisse sind wichtig und gewinnt zunehmend im Einsatzgeschehen an Bedeutung. Für die Landeswarnzentrale oder übergeordneten Stäbe sind diese Daten im Einsatzfall (Starklast- oder Katastrophenfall) von großer Bedeutung.



ßend von den Einsatzkräften gereinigt. Das beschädigte Auto wurde von der Firma Reich abgeschleppt.

Nachdem alles beseitigt wurde, war die FF Hönhart um 01:00 Uhr wieder einsatzfähig.



Atemschutzgeräteträger stellen sich dem Finentest

Am 09.01.2023 & 26.01.2023 fand im Feuerwehrhaus Hönhart der Finentest der Atemschutzgeräteträger statt. Neben der gesundheitlichen Eignung ist der jährlich zu absolvierende Atemschutz-Leistungstest eine wesentliche Voraussetzung für das Tragen von „schwerem“ Atemschutz.

Es handelt sich dabei um einen genormten und wissenschaftlich evaluierten Mindeststandard-Leistungstest für Atemschutzgeräteträger in kompletter persönlicher Schutzausrüstung über 5 Stationen. Die Anforderungen sind für Frauen und Männer gleich.

Für den Test hat jeder Atemschutzgeräteträger 14,5 Minuten und eine Füllung des Pressluftatmers Zeit. Wird eine Station schneller absolviert als vorgegeben, verbleibt die Restzeit als Pause bis zum Start der nächsten Übung.

Ziel ist die Feststellung der Leistungsfähigkeit (Kraft, Ausdauer, Motorik, Koordinationsvermögen unter Belastung etc.) sowie eine Selbstreflexion der eigenen Fitness anhand vorgegebener Belastungsübungen.

Die Stationen sind:

Station 1: Gehen ohne und mit zwei Kanistern - Zeit 4 min

100m gehen mit Kanister (je 16 kg) und 100m gehen ohne Kanister

Station 2: Stiegen hinauf und heruntersteigen - Zeit 3,5 min

ca. 180 Stufen (90 hinauf und 90 hinunter)

Vollversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Höhnhart führte die Vollversammlung und Neuwahlen durch. Im Gasthaus Brunnbauer versammelten sich die Mitglieder der FF Höhnhart am 24. Februar 2023.

Gemeinsam mit zahlreichen Ehrengästen, an der Spitze Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Franz Baier und Bürgermeister Erich Priewasser blickten wir mit Kommandant HBI Reiter Johann auf ein arbeitsreiches Jahr 2022 zurück.

Zu 3 Brandeinsätzen und 32 Technische Einsätzen wurden die Höhnharter Feuerwehr im Jahr 2022 gerufen.

Im Anschluss der spannenden Berichte der einzelnen Kommandomitglieder wurde die alle 5 Jahre stattfindende Kommandowahl abgehalten.

Bürgermeister Erich Priewasser führte in der Funktion als Wahlleiter die Wahl durch. Eine von vier Positionen im Führungsteam der Feuerwehr wurden neu besetzt. Lengauer Franz übergab nach vier Jahren das Amt des Kassenführers an Reiter Patrick, der nun neu im Team ist.

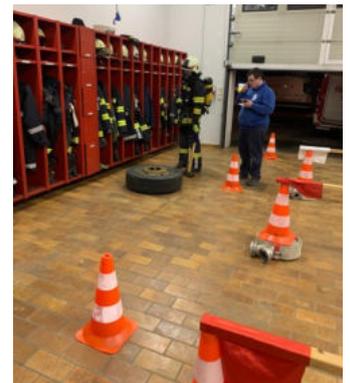
Station 3: Hämmern eines LKW-Reifen - Zeit 2 min
Mit einem Vorschlaghammer muss ein LKW-Reifen über eine Strecke von drei Metern geschlagen werden

Station 4: Unterkriechen und übersteigen von Hindernissen - Zeit 3 min

Auf einer Länge von acht Metern werden mit einem Abstand von zwei Metern 60cm hohe Hindernisse aufgebaut. Diese Hindernisse müssen in drei Durchläufen abwechselnd unterkrochen bzw. übersteigen werden.

Station 5: C-Schlauch aufrollen - Zeit 2 min

Ein C-Schlauch muss einfach aufgerollt werden. Dabei darf sich das Ende nicht von der Stelle bewegen





Folgende Positionen wurden wieder gewählt:

Kommandant – HBI Reiter Johann

Kommandant Stellvertreter - OBI Lengauer Daniel

Schriftführerin - Moser Melanie

Bürgermeister Erich Priewasser gratulierte dem neu gewählten Kommando und freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit. Ebenso richtete er persönliche Worte an die Mitglieder und ist stolz auf unseren aktuellen Wachstum. Auch ein großes Dankeschön richtete er an alle Verantwortlichen, ebenso an die Jugendbetreuer und Helfer, da sie sich für unsere Zukunft die Jugend so angeregen.

Über den anstehenden Bau unseres neuen Feuerwehrhauses wurden wir von BGM Erich Priewasser informiert.

Jugend Wissenstest in Hochburg - Ach

Nach intensiver Vorbereitungszeit trat die Hühnharter Feuerwehrjugend am Samstag, 04. März beim Wissenstest in Hochburg - Ach an. Die Jugendlichen konnten bei den Tests ihr erlerntes Wissen unter Beweis stellen.

Die Jungs und Mädchen traten je nach Alter und Wissensstufe auf vier Stationen in verschiedenen Disziplinen an.

Der Wissenstest setzt sich zum einen aus theoretischen Fragen zu Themen rund um die Feuerwehr, wie Ausrüstung für den Brandeinsatz bzw. technischen Einsatz, Dienstgrade, Kleinlöschgeräte, usw. und zum anderen aus einem praktischen Teil, wie zum Beispiel Fahrzeuge, Unfallverhütung, Erste Hilfe

Viele Ehrungen wurden durchgeführt. Von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt wurden Benjamin Kaineder und Murauer Matthias.



oder Herstellen verschiedener Feuerwehrknoten zusammen.

Alle Teilnehmer absolvierten die gestellten Aufgaben souverän. Gesamt wurden 6 Bronze und zwei Silberne Abzeichen mit nach Hause genommen.

Den jungen Feuerwehrmitgliedern gratulierten Jugendbetreuer Schrattenecker Karl und Jugendhelfer Kroiß Daniel zu den tollen Leistungen, die erzielt wurden.

Kommandant HBI Reiter Johann gratuliert allen erfolgreichen Jugendlichen recht herzlich und ist sehr stolz auf die großartigen Leistungen der zukünftigen Feuerwehrgeneration!



Erste Hühnharter Mostkost

Was für ein Fest! Die erste Hühnharter Mostkost war ein Fest für jedermann.

Am Sonntag, den 26. März feierte die Feuerwehr Hühnhart eine traditionelle Mostkost beim Eitzinger. Die Maschinenhalle wurde geräumt und ein großes Zelt aufgebaut, um ein beheiztes Fest zu ermöglichen. Schon am Vormittag um 10 Uhr waren viele Mostfans vor Ort und feierten eine großartige Mostkost mit uns. Nicht nur Most aus der Region gab es zu trinken, es war für jeden was dabei von Bier bis Wein und auch eine Bar stand zum Partymachen bereit. Um für eine Unterlage zu sorgen, gab es kleine Speisen aus der Region wie Schweinsbratwürstel, Erdäpfelkäse und Grammelschmalzbrote. Die Mostkostbesucher ließen sich den Most schmecken und wurden von der Musik mitgerissen. Zu Beginn spielte die heimische Tanzmusi Bradl4d-la., zu denen die Gäste schunkelten und besonders gute Laune aufkam. Ein musikalisches Highlight war die Band „Vöcklablech“. Die größten Stimmungshits im Blasmusikstyle gemixt mit Liedern der aktuellen Charts brachten die Gäste auf den Bierbänken zum Beben. Ab 17:30 Uhr legte DJ Airbass einen heißen Sound auf und sorgte so für ausgelassene Stimmung.

Im kommenden Jahr wird es unsere traditionelle Mostkost wieder geben!

Wir freuen uns schon drauf.

Da es bei der Mostkost nicht die gesamte Palette an Essensauswahl gab, gibt es natürlich wie jedes Jahr einen Frühschoppen bei der Firma Steinberger. Am 16. Juli bieten wir alles, was das Herz begehrt, von Kuchen bis Grillhendl ist bestimmt für jeden Geschmack was dabei. Für unsere kleinen Frühschoppenbesucher haben wir jede Menge Kinderspielzeug die Kinderherzen höherschlagen lassen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Feuerwehr Nachwuchs

Stolz dürfen wir verkünden, dass es Feuerwehrynachwuchs gibt.

Unser Kommandant Stellvertreter Lengauer Daniel ist am 24. Februar Vater vom kleinen Jonas geworden.

Am 02. April erblickte Leon das Licht der Welt und ist Sohn unseres Atemschutzwar-tes Finstermann Florian. Bei beiden Babys stellte die Feuerwehr Plakate und einen Storch auf, um die kleinen gebührend willkommen zu heißen.

Das Kommando und alle Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Hühnhart wünschen den jungen Familien alles Gute für die Zukunft, viel Glück, Gesundheit und Freude!





Alarmstufe 1 Übung 30.03.2023 in Außerleiten



den Brand des Traktors, der sich an der Übungsunfallstelle befand. Mit voller Atemschutzausrüstung gingen wir an den Brand heran. Durch den Einsatz der HD und mit schwerem Schaum konnte der Brand unter Kontrolle und dann weiters auch gelöscht werden.

Die Übung war ein voller Erfolg. Vielen Dank an die FF Außerleiten für die Mühen, diese Übung für uns auf die Beine gestellt zu haben.

Forstunfall mit eingeklemmter Person und brandverdacht war die Annahme bei der großen Übung der FF Außerleiten, bei der die FF Hönhart und FF Thannstraß mit dabei war.

Sie haben sich bei der Alarmstufe 1 Übung einiges für uns einfallen lassen. Ein Forstunfall kann in der Realität jederzeit passieren und somit war es die perfekte Voraussetzung, um zusammen dieses Szenario zu üben.

Die FF Hönhart konzentrierte sich hauptsächlich auf



„Feuer und Flamme“ - Praktische Übungen mit dem Feuerlöscher für die Öffentlichkeit in der FF Hönhart

Gut zu wissen, wie ein Feuerlöscher funktioniert, bevor man ihn braucht.

Das dachte sich die Freiwillige Feuerwehr Hönhart und machte für alle Einwohner von Hönhart eine interessante Brandbekämpfungsübung am 01. April. Jeder wurde im Umgang mit Handfeuerlöschern eingeschult. Nach einer kurzen Einführung in das Feuerwehrwesen folgte ein umfangreicher, praktischer Teil.

Wer wollte, konnte selbst ausprobieren, welcher Feuerlöscher bei welchem Brand was leistet. Anhand von verschiedenen praktischen Beispielen wurde die Gefährlichkeit von Hausbränden demonstriert.

Kenntnisse in der ersten Löschhilfe und der richtige Einsatz von Kleinlöschgeräten können in vielen

Fällen das Entstehen von Großbränden verhindern. Die Übung ist bei den Hönharter/innen sehr gut angenommen worden und wird bestimmt in den nächsten Jahren wieder veranstaltet werden.

Die Feuerwehr rät, Feuerlöscher regelmäßig (alle 2 Jahre) überprüfen zu lassen, um sicher sein zu können, dass sie funktionieren, falls man sie einmal wirklich braucht.



Anstehende Termine:

Frühschoppen der FF Hönhart beim Steinberger 16 Juli

FEUERWEHR THANSTRASS

Wissenstest Feuerwehrjugend 2023

Mit 12 Jugendfeuerwehrmitgliedern fuhren wir am Samstag, den 4. März nach Hochburg-Ach zum Wissenstest.

Einige Wochen zuvor starteten wir mit den Vorbereitungen, sodass unsere Jugendlichen die Wissensteststationen alle mit Bravour gemeistert haben. Unter anderem müssen die Jugendmitglieder Fragen zu Allgemeinwissen, Dienstgrade, Erste Hilfe, vorbeugender Brandschutz, Verkehrserziehung, Gerätekunde und vieles mehr beantworten.

Wir gratulieren folgenden Jungfeuerwehrmitgliedern zu den erworbenen Abzeichen:

Wissenstest Bronze:

Sven Buchbauer, Sophia Buchecker, Anna Feichtenschlager, Valentina Priewasser, Isabel Streif

Wissenstest Silber:

Anna Hütter, Johannes Karer, Leonie Schießl, Jonas Streif

Wissenstest Gold:

Johanna Bauchinger, Jonas Hager, Miriam Priewasser



Goldenes Funkleistungsabzeichen am 10.3.2023



Am 10. März fand in Linz die Abnahme des FKAЕ der Stufe Gold statt, wo auch unser Mitglied HLM Mühlbacher Christian zur Prüfung antrat.

Die Prüfung besteht aus fünf Stationen, die sich mit dem Funken in der Nachrichtenzentrale, Lotsendienst und die Einsatzführungsunterstützung befasst. Nach mehreren Wochen Ausbildung, bestens durchgeführt durch die Ausbilder des Abschnittsfeuerwehrkommandos konnte Christian (links im Bild) nach erfolgreich abgelegter Prüfung das Leistungsabzeichen in Gold abholen.

Wir gratulieren sehr herzlich dazu.



Vollversammlung mit Neuwahl am 11.03.2023

Am Samstag fand im Gasthaus Gramiller die Vollversammlung mit Neuwahl des Feuerwehrkommandos statt. Kommandant HBI Baier Ernst konnte neben den Mitgliedern der beiden Feuerwehren Höhnhart und Außerleiten auch Bgm. Erich Prieswasser und Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Kaiser Josef begrüßen.



Nach den verschiedenen Berichten der Funktionäre über das vergangene Jahr wurden insgesamt 21 Kameraden für ihre langjährigen Mitgliedschaften bei unserer Feuerwehr geehrt.

Im Anschluss fand die Wahl des neuen Kommandos für die nächsten fünf Jahre statt. Nach 15 Jahren in ihrer Funktion legten HBI Baier Ernst, OBI Fessl Karl,

AW Bauchinger Stefan und nach 10 Jahren Tätigkeiten AW Karer Stephan ihr Amt zurück.

Zur Wahl des neuen Kommandos stellten sich folgende Kameraden:

Kommandant: Schwarz Johann

Kommandant-Stellvertreter: Pieringer Florian

Kassenführer: Karer Johannes

Schriftführer: Mühlbacher Christian

Alle vier Kameraden wurden in den Wahldurchgängen gewählt und als neues Kommando bestätigt.

Ein besonderer Dank gebührt unseren ausscheidenden Kommandomitgliedern, die nach langjährigem Ausüben ihrer Tätigkeiten die Verantwortung in jüngere Hände übergeben.



FEUERWEHR AUSSERLEITEN

Start in die Ausbildungssaison 2023

Da die Erste Hilfe im Feuerwehrwesen eine Grundlage für sehr viele weiterführende Lehrgänge ist und gewisse Grundkenntnisse im Ernstfall notwendig sind, wurde im Jänner von 23 Mitgliedern ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs im Feuerhaus Außerleiten absolviert.



Wissenstest Feuerwehrjugend

Jugendfeuerwehrmitglied Leonie Gaisbauer ist am Samstag den 04. März 2023 in Hochburg Ach zum Wissenstest angetreten und musste ihr Können und Wissen unter Beweis stellen. Sie hat alle Aufgaben mit Bravour gemeistert und somit den Wissenstest bestanden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.



Frühjahrsübung mit eingeklemmter Person und Brand eines landwirtschaftlichen Fahrzeuges

Am 30. März wurde in Ausserleiten die alljährliche Frühjahrsübung der 3 Ortsfeuerwehren abgehalten. Als Übungsszenario wurde ein Landmaschinenbrand mit einer eingeklemmten Person unter einem Holzstapel simuliert. Die Menschenrettung wurde unter Einsatz von Stockwinde, mehreren Spanngurten und mit Manneskraft durchgeführt. Die eingeklemmte Person wurde unterdessen durch die Feuerwehrerstthelfer versorgt. Parallel dazu wurde die Brandbekämpfung mittels Schaum und schwerem Atemschutz durchgeführt.

Da die Einsatzstelle etwas abgelegen war, und so ein Brand mit dem Wasserinhalt des Tanklöschfahrzeuges alleine nicht abgearbeitet werden kann, musste eine Zubringerleitung vom Hydranten in Ausserleiten aufgebaut werden.

Die Feuerwehr Ausserleiten bedankt sich bei den Feuerwehren Höhnhart und Thannstraß für die perfekte Zusammenarbeit.





JÄGERSCHAFT HÖHNHART

Abtragung alter Waldzäune

Wir Jäger haben im Winter einiges zur Lebensraumverbesserung beigetragen. In Absprache mit den Waldbesitzern wurden einige hundert Meter „Altzäune“ im Wald abgetragen. Diese waren teilweise schon über Jahrzehnte im Wald, eingewachsen in Bäumen, Sträuchern und im Boden, somit echte Fallen für die Tiere.



OÖ Jagdverband
für die Oö Jägerschaft

JAGD ÖSTERREICH

WEISST DU, WAS DER JÄGER MACHT, WENN ER NICHT SCHIESST?

LEBENSRAUM

Die Jägerinnen und Jäger

- pflanzen gemeinsam mit den Bauern Hecken und Wildäcker, die Unterschlupf bieten. So geben sie den Tieren ein Zuhause.
- beobachten, hegen und pflegen Wald und Tiere.
- schützen junge Tiere auf Wiesen und Feldern, damit diese nicht von Landmaschinen verletzt werden.
- sorgen für Ruhe- und Beobachtungsplätze, damit wir alle die Natur genießen können.

SCHÜTZEN WIR GEMEINSAM UNSEREN LEBENSRAUM

Feuer entfachen

Wege verlassen

Hunde frei laufen lassen

Müll liegen lassen

www.fragen-zur-jagd.at



Biotop renaturiert

In Diepoltsham haben wir ein Biotop renaturiert, das heißt verschlammte Sedimente ausgebaggert, den natürlichen Zulauf freigelegt und die Ufer neu befestigt, damit sich das Wasser ständig im Teich halten kann. Eine echte Bereicherung für die gesamte Tierwelt, vor allem Vögel und viele Jungtiere. Die Arbeit und die Kosten dafür hat die Jägerschaft Höhnhart getragen und stammen aus den Einnahmen vom Wildgenuss Höhnhart.



Höhnharter Wildgenuss

Ab Mai gibt es wieder feinstes Rehwildbret vom einjährigen Maibock, jetzt schon zum Bestellen bei den Höhnharter Jägern, sauber verarbeitet und vakuumiert im örtlichen Lebensmittelhandel beim Nah & Frisch z`Henhart und frische Rehwürste jeden dritten Freitag in der Wildkammer. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Wildbret ist eines der natürlichsten Lebensmittel und zählt zu den gesündesten Fleischarten.

Das Wild bewegt sich in unseren heimischen Wäldern viel und ernährt sich ausschließlich natürlich, z.B. von Kräutern und Gräsern. Bis zum Erlegen haben Wildtiere ein stressfreies Leben! Weidgerecht erlegtes Wildbret bietet die Möglichkeit für einen ökologisch nachhaltigen Fleischkonsum. Es ist ein hochwertiges Nahrungsmittel – cholesterinarm mit einem hohen Anteil an leicht verdaulichem Eiweiß. Wussten Sie, dass die Österreicher im Durchschnitt 65 kg Fleisch pro Jahr essen – davon nur 0,7% Wildfleisch?

„Höhnharter Wildgenuss“ von der Jägerschaft Höhnhart ist küchenfertig portioniert und verpackt jederzeit erhältlich in der Wildkammer beim Gramiller und im Nah & Frisch z`Henhart!

HÖHNHARTER WILDGENUSS



unser
TIPP

Wildfleisch und -wurstverkauf
jeden **3. Freitag** im Monat,
von 18:00 bis 20:00 Uhr, in der
Wildkammer beim Gramiller!

KAMERADSCHAFTSBUND

Rosenmontagball des KOV ÖKB Höhnhart 2023

Bei freiem Eintritt bis 21 Uhr war der Saal im Gasthaus Gramiller bereits sehr gut besucht und schon ordentlich Stimmung unter den Ballgästen. Es sorgte die Band Stand Up bis spät in die Nacht für super Tanzmusik und Unterhaltung.

Der KOV freute sich über sehr viele gemeldete Masken, wobei die 10 größten maskierten Gruppen prämiert wurden. Unter den Top Ten bei der Maskenprämierung waren zahlreiche Mitglieder Höhnharter Vereine und Jugendlichen aus Höhnhart wieder stark vertreten.

Wir möchten uns bei allen Ballgästen für die tolle Stimmung, originellen Masken und den friedlichen Verlauf des Abends bedanken und hoffen, dass unser nächster Rosenmontags Ball wieder gut besucht ist.

Der Vorstand bedankt sich herzlich für das Engagement der Mitglieder sowie den allen Helfern.





MUSIKVEREIN

Jahreshauptversammlung des Musikvereins

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 03. März statt, zu der wir unsere aktiven Musiker, unsere Ehrenmusiker und unsere Pfarrassistentin Mag. Christine Gruber-Reichinger begrüßen durften. In interessanten Berichten legten unser Obmann, Kassier, Schriftführer und Jugendreferent ihren Rückblick auf das vergangene Jahr dar. Nach dem Rück- und Ausblick ließen wir den Abend noch mit einer gemeinsamen Jause ausklingen.



Die ‚Musijugend‘ ganz aktiv

Am 28. Jänner fand in Burgkirchen die Überreichung der Jungmusikerleistungsabzeichen statt. Wir durften uns heuer über fünf verliehene Abzeichen freuen:

- **Marie Kreuzhuber** – Bronzenes Abzeichen mit sehr gutem Erfolg auf der Klarinette
- **Maja Finstermann** - Juniorabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg auf der Klarinette
- **Nina Rosenhammer** - Juniorabzeichen mit sehr gutem Erfolg auf dem Saxophon
- **Annalena Mühlbacher** - Silbernes Abzeichen mit sehr gutem Erfolg auf der Querflöte
- **Magdalena Hintermair** - Silbernes Abzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg auf der Oboe



Auch unsere Blockflötengruppe freut sich über einen Erfolg, da sie nach einem Jahr nun erfolgreich ihre Zeugnisse in der Hand halten kann. Die gesamte Flötengruppe hat die Note ‚Sehr Gut‘ – wir gratulieren dazu sehr herzlich und bedanken uns für eure Teilnahme am Unterricht.

Unser Tag der offenen Tür und Instrumentenvorstellungstag

Im Frühjahr wurde ein Tag der offenen Tür im Musikheim veranstaltet, bei dem es möglich war, alle Instrumente zu probieren und interessante Informationen von unseren Musikern zu erhalten.

Zudem besuchten unsere Jugendreferentinnen und einige Musiker die Volksschule Höhnhart und brachten den Kindern die Instrumente näher. Es wurden die Trompete, das Flügelhorn, das Tenorhorn, die Posaune, die Tuba und das Schlagzeug vorgestellt



und die Kinder bekamen einen kleinen Einblick in die Welt der Blasmusik. Zum Schluss konnten sie selbst die Instrumente ausprobieren.

Hast auch du Interesse ein Instrument zu lernen oder kennst jemanden der Lust hätte eine musikalische Ausbildung zu starten? Melde dich gerne bei unseren Jugendreferentinnen oder bei den Musikern unseres Vereines.



Ausblick in die Musiksaison 2023



Im Sommer 2023 hat der Musikverein Höhnhart wieder einiges vor, denn es gibt viele schöne Anlässe musikalisch zu umrahmen. So starten wir mit vielen Musik- und Marschproben in die ‚Musik-Saison‘ und freuen uns sehr bei öffentlichen und kirchlichen Anlässen in unserer Gemeinde und darüber hinaus dabei zu sein.

Gestartet wurde das Jahr mit dem Neujahrbläserabschluss im Februar. Ein besonderes Highlight ist die jährliche Konzertwertung am 22. April. Ob bei der Vereinsmesse am 18. Mai oder an Fronleichnam und dem Tag der Blasmusik am 08. Juni – wir werden viele kirchliche Anlässe musikalisch begleiten. Als Musikverein werden wir heuer das Musikfest Altheim mit Marschwertung am 11. Juni, das Bezirksmusikfest Hohenzell am 17. Juni, sowie das Bezirksmusikfest Pischelsdorf am 24. Juni besuchen. Musikalisch von uns begleitet werden die Feuerwehren unter anderem zum Fest in Fraham am 07. Mai, 21. Mai in Moosbach und am 16. September in Mauerkirchen .

Ganz herzlich laden wir alle dazu ein, die Feste zu besuchen und freuen uns darauf, viele bekannte Gesichter aus Höhnhart anzutreffen.

Wir erweitern unser Team:

Da in den letzten Jahren die Nachfrage nach Wellness in den eigenen vier Wänden enorm gestiegen ist, erweitern wir unsere Produktion und suchen motivierte Teamplayer, die uns bei der Erzeugung der exklusiven Hölzer und der Fertigung und Montage der Saunen unterstützen.

Wir bieten:

- umfangreiche Ausbildung in einem Familienunternehmen
- spannende und abwechslungsreiche Aufgaben
- Arbeiten mit Holz - einem vielseitigen Werkstoff
- familiäres Arbeitsklima mit tollen Kollegen
- attraktive Entlohnung mit Prämiensystem und erhöhte Montagezulagen

ALS GELERNTER FACHARBEITER BIST DU GEFRAGTER DENN JE !

LERNE UNSER UNTERNEHMEN bei einem GESPRÄCH oder PROBEARBEITEN kennen



Holztechniker: (m/w/d)

- Facharbeiter
- Lehrlinge



Tischler: (m/w/d)

- Facharbeiter
- Lehrlinge



Priewasser Holz- und Saunawelt GmbH
Aigertsham 26 - 5251 Höhnhart

priewasser@vollholzsauna.at
Tel/WhatsApp: 07755 / 5398 - 0676/6011902

Wir suchen Verstärkung.



Mehr als 400 Jahre Tradition – gepaart mit Innovation!

Bernhofer ist ein eigentümergeführtes Familienunternehmen in siebter Generation. Als Systemlieferant rund um das Schmiedeteil beliefern wir namhafte Kunden im In- und Ausland mit innovativen Lösungen und suchen zum baldigen Eintritt:

- | **Produktionsmitarbeiter Schmiede**
 - | **CNC Maschinenbediener**
 - | **Prozess- und Projektmanager**
 - | **Teamleiter CNC**
 - | **Betriebselektriker**
- alle Stellen m/w/d**

› Womit Du uns überzeugen kannst

- » Qualitätsbewusstsein und Leistungsbereitschaft
- » Lernbereitschaft und Wille zur ständigen Aus- und Weiterbildung
- » Teamfähigkeit, schneller Auffassungsgabe, Flexibilität, selbständigem Arbeiten
- » Teilweise Bereitschaft für Schicht-Betrieb

› Womit wir Dich überzeugen können

- » Wir haben auch einiges anzubieten: unsere Aufgaben sind interessant und abwechslungsreich, Du übernimmst Verantwortung in einem ständig wachsenden Unternehmen, kommst in ein tolles Team und wirst ein sehr gutes Betriebsklima vorfinden. Wenn Du Dich weiterentwickeln und weiterbilden möchtest, dann bist Du bei uns genau richtig. Nebenbei punkten wir auch noch mit zahlreichen Sozialleistungen – überzeuge Dich einfach selbst und hole Dir gleich weitere Informationen zum Unternehmen unter www.bernhofer.at.
- » Wir bieten außerdem ein Mindestentgelt je nach Position ab € 37.000,00 bzw. ab € 48.000,00 brutto pro Jahr in Vollzeit lt. jeweils geltendem Kollektivvertrag für die metalltechnische Industrie – und natürlich eine attraktive Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

› Interessiert?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung, bevorzugt per Mail an Fr. Sabine Auer | 07755 7272-170 | bewerbung@bernhofer.at



SelbA in Hönhart

Das SelbA-Team trifft sich seit Anfang Jänner wöchentlich im Pfarrheim.
Die Aktivitäten des SelbA Konzeptes beruhen auf 3 Säulen:



BEWEGUNG – Körper und Geist trainieren

GEHIRN – im Denken fit bleiben

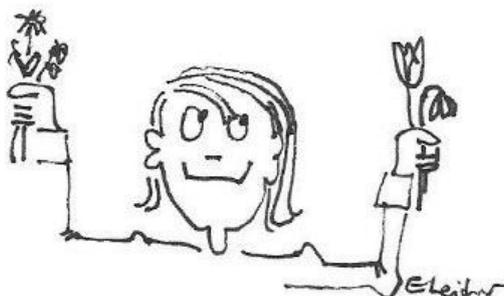
KOMPETENZ – Trainieren in der Praxis für den Alltag

Natürlich kommen an den Nachmittagen auch die Kommunikation, der Spaß und das Lachen nicht zu kurz. **Gerne können jederzeit interessierte Personen zur Gruppe dazustoßen. Im Frühjahr gibt es dazu noch Gelegenheit an folgenden Terminen: jeweils am Dienstag, 18.April, 25.April und 2.Mai 2023.**

Hier eine Übung aus dem SelbA Programm:

WAS WÄCHST UND BLÜHT DENN DA?

Wunderschön, wie jetzt das Grün in allen Nuancen sprießt. Wir sind hungrig nach Frühlingsluft, frischem Grün und kräftigen Farben, die leuchten wie sonst nie.



Schüttelwörter – Frühlingsblüher

MILEPR	P _____
SSREVIGNIEMCHTIN	V _____
RCHUALBÄ	B _____
RESSINAZN	N _____
PELUNT	T _____
SEGNÄMÜLBNECH	G _____
RNEZÄMRBERCHE	M _____
LEHMIMELSSÜSCHL	H _____
THNEZANIYH	H _____
RELBEMECHNÜBL	L _____
CHEVLNIE	V _____
ENESCHESRO	S _____
WÖNELNZHA	L _____
UKRSSOK	K _____
FLCHUHITTA	H _____
SCHWUBNIÖRDSCHNE	B _____
NESCHECKÖLGNECH	S _____



Ausbildung zum Rettungssanitäter

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungsdienst auch in Zukunft bewältigen zu können suchen wir Menschen die nicht wegschauen und ein Stück Ihrer Freizeit als Rettungssanitäter:in bei uns einsetzen wollen.

Ein umfangreiches, spannendes aber auch schönes Hobby wartet auf Dich! Wer sich gern sozial engagiert, Freude daran hat anderen zu helfen und eine neue Herausforderung sucht ist bei uns genau richtig! Denn es startet der

Sommerausbildung ab 10. Juli 2023 beim Roten Kreuz Braunau!

Ablauf der Rettungssanitäter:innen- Ausbildung:

Voraussetzung ist ein Mindestalter von 17 Jahren sowie Unbescholtenheit. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden. In 100 Stunden Theorie (tagsüber, bis 2. Aug.) werden die Anatomie des Menschen nähergebracht, auf spezielle Krankheitsbilder und deren Behandlung in der Notfallmedizin eingegangen, sowie die Untersuchung von Notfallpatienten geschult. 160 Stunden Praktikum finden am Rettungswagen bei echten Einsätzen statt. Praxisleiter unterstützen bei der Umsetzung der Theorie in die Praxis. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

Anmeldung und Auskunft unter 07722 / 622 64

RETTUNGSSANITÄTERAUSBILDUNG



10. Juli BEZIRK BRAUNAU
www.o.rotekreuz.at ■ +43 7722 62264



Information & Anmeldung:

Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau

5280 Braunau, Jubiläumstraße 8

Telefon: 07722 / 622 64

www.rotekreuz.at/braunau

FF AUSSERLEITEN
PRESENTS

PARTY NIGHT

2.6.2023

NEU

1st Floor

HOIZBLECHMUSI
Tradition trifft Moderne

2nd Floor

AIRBASS

VVK: 6€ - AK: 8€

SST
Security
Ihr Partner
in Sachen
Sicherheit

TTF
FRAUSCHER



PARTYNIGHT AUSSERLEITEN

FREI
WILLIGE
FEUERWEHR
AUSSER
LEITEN

FRÜH SCHOP PEN

4.
JUNI
2023



Es erwarten Sie
SCHMANKERL
aus der guten
INNVIERTLER
KÜCHE

Wir machen mehr als An einen Haushalt | zugestellt durch Post.at

TTF
FRAUSCHER

DISCO STADT THANNSTRASS

2023
7. JUNI

HALLE STADEL
SB2 2TONIC AIRBASS

NUR 5€ EINTRITT BIS 22:00 UHR

ABENDKASSE 8€
HEIMBRINGERDIENST



FF-THANNSTRASS

Der Erlös dient zum Ankauf von Feuerwehrgeräten. Für Unfälle wird nicht gehaftet! Einlass erst ab 16 Jahren!

FRÜH SCHOPPEN THANNSTRASS

2023
11. JUNI





BUCHVORSTELLUNG

Auf zu den schönsten Plätzen im Innviertel

Lange hat es gedauert, nun ist er da - der erste Wanderführer über das Innviertel, der jede Menge Rückzugs- und Sehnsuchtsorte im Gepäck hat. Ein Buch, das einlädt, im genussvollen Gehen, die landschaftliche und kulturelle Vielfalt der Region mit allen Sinnen zu erleben. Vom Inntal zum Kobernaußerwald, vom Donautal zum Sauwald und vom zentralen Hügelland zu den Moränen- und Moorlandschaften zeigt es die lohnendsten Ausflugsziele. Wo befinden sich die schönsten Aussichtspunkte, wo ein versteckter Kraftplatz, wo ein mystischer Weg im Wald, wo eine Sehenswürdigkeit, die man auf keinen Fall verpassen sollte? Dieser Wanderführer liefert dazu die Antworten.

-52 Touren sowie die drei Etappen des Granatzwegs warten darauf, entdeckt zu werden.

- Jeder Wanderung wird auf zwei Doppelseiten ausreichend Raum gegeben.
- Textblöcke beschreiben einladend und gut leserlich den Charakter, die Besonderheiten und die Highlights jeder Tour.
- Mindestens vier Bilder pro Wanderung illustrieren die Beschreibungen.
- Übersichtskarten mit den eingezeichneten Routen und Plätzen sorgen für eine gute Orientierung.
- Einkehrtipps geben Empfehlungen für einen gemütlichen Ausklang jeder Wanderung.

Der Wanderführer kostet € 27.- und ist beim Gemeindeamt und Elektro Moser in Höhhart erhältlich.



VERANSTALTUNGEN

10.05.2023	Bürgertag Seniorenbund	Gasthof Stempfer
13.05.2023	Höhharter Stadtfest	Siglauer
18.05.2023	Vereinsmesse	Pfarrkirche
19.05.2023	Verkauf-Höhharter Wildgenuss	Wildkammer Gramiller
21.05.2023	Eröffnung „ Historische Sammlung“	Mostschenke Schmiedbauer
02.06.2023	OÖ Radrundfahrt- Durchfahrt Höhhart	Höhhart ca. 14:30 Uhr
02.06.2023	Party Night- FF Außerleiten	FF Außerleiten
04.06.2023	Frühschoppen- FF Außerleiten	FF Außerleiten
04.06.2023	Erstkommunion	Pfarrkirche
07.06.2023	Discostadl FF Thannstraß	Simandl
08.06.2023	Fronleichnam	Pfarrkirche
10.06.2023	Firmung	Pfarrkirche
11.06.2023	Marschwertung Musikverein	Altheim
11.06.2023	Frühschoppen FF-Thannstraß	Simandl
15.06.2023	Bürgertag Seniorenbund	Mostschenke Schmiedbauer
16.06.2023	Verkauf-Höhharter Wildgenuss	Wildkammer Gramiller
12.07.2023	Bürgertag Seniorenbund	Fa. Muraueer
15.07.2023	Vereinsausflug der Goldhaubengruppe	Wolfsegg
16.07.2023	Feuerwehrfrühschoppen Höhhart	Steinberger GmbH
21.07.2023	Verkauf- Höhharter Wildgenuss	Wildkammer Gramiller

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: www.hoehnhart.ooe.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Juli 2023

Alle Daten bitte an gattermaier@hoehnhart.ooe.gv.at übermitteln.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Höhhart, Höhhart 60, 5251 Höhhart

Telefon: 07755 51 15 **E-Mail:** gemeinde@hoehnhart.ooe.gv.at

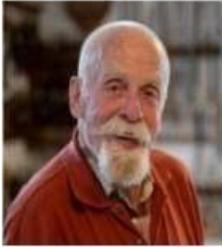
Homepage: www.hoehnhart.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Höhhart / Fotos: Gemeinde Höhhart, Fotolia.com, Privat

Gestaltung: Gemeinde Höhhart - Madeleine Gattermaier

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

Eröffnung „Historische Sammlung“ Museum Vom Felix Klabacher



Sonntag, den 21.05.2023

Ab 11 Uhr

„Beim Schmiedbauer“

- **Live Musik**
- **Schützengruppe aus
Bad Vigaun**



Familie Wenger freut sich auf zahlreichen Besuch!